



## **Beschlussvorlage**

**BV0064/2017**

**Für die öffentliche Sitzung**

| <b>Beratungsfolge</b>                      | <b>Abstimmungsergebnis</b> | <b>Datum</b>      |
|--------------------------------------------|----------------------------|-------------------|
| <b>Bau-, Planungs- und Umweltausschuss</b> |                            | <b>22.06.2017</b> |
| <b>Hauptausschuss</b>                      |                            | <b>28.06.2017</b> |
| <b>Stadtverordnetenversammlung</b>         |                            | <b>05.07.2017</b> |

**Einreicher: Bürgermeister**  
vorgelegt von: **Fachdienst II/3 Öffentliche Anlagen**

**Betreff: Projektbeschluss über den Ersatz der wassergebundene Wegedecke durch einen epoxidharzgebundenen Belag auf ca. 1.400 m Länge der Uferpromenade in Nieder Neuendorf als Teil des Radfernwanderweges „Berlin – Kopenhagen“**

### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Den Ersatz der wassergebundenen Wegedecke auf ca. 1.400 m Länge der Uferpromenade in Nieder Neuendorf als Teil des Radfernwanderweges Berlin – Kopenhagen durch einen epoxidharzgebundenen Belag analog dem 5. Bauabschnitt (zwischen Bootskompanie und Spandauer Landstraße Nr. 21).
2. Die Umsetzung der Baumaßnahme steht unter dem Vorbehalt der Gewährung von Fördermitteln aus dem Förderprogramm „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe – GRW (GRW I)“. Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Förderantrag in die Wege zu leiten.
3. Grundlage für die Ausführungsplanung, Ausschreibung, Vergabe und Durchführung der Baumaßnahmen ist das Planungskonzept (Anlage 1, Gliederungspunkt 2 und Anlage 2).
4. Die Projektkosten (Projektbudget) betragen nach Kostenschätzung ca. 450.000 EURO (Anlage 1, Gliederungspunkt 3).
5. Der Bürgermeister wird nach § 7, Abs. 2e der Hauptsatzung beauftragt, die notwendigen Vergaben ohne weiteren Zustimmungsvorbehalt der Stadtverordnetenversammlung durchzuführen.
6. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung, das beschließende Gremium nach Abschluss der wesentlichen Vergaben über das Ergebnis der Ausschreibung, der Vergabe und die Kostenentwicklung durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.
7. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung, das beschließende Gremium nach Abschluss der Baumaßnahme über die Projektabrechnung durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.
8. Wesentliche Abweichungen vom Planungskonzept (Anlage 1, Gliederungspunkt 2) und dem berechneten Projektbudget (Anlage 1, Gliederungspunkt 3) sind dem beschließenden Gremium während der Laufzeit des Projektes vor der Realisierung anzuzeigen.

**Begründung:**

**I. Sachverhalt**

siehe Anlage 1 – Begründung

**II. bereits dazu vorliegende Entscheidungen**

BV0034/2006/02 – Projektbeschluss über die Umgestaltung des Ufergrünzuges in Nieder Neuendorf (5. Bauabschnitt) vom 27.06.2007

**III. Finanzielle Auswirkungen**

☒ ja

☐ nein

Kosten-Folgekosten-Finanzierung:

☒ Zuschüsse (Z)

☒ Investitionen (I)

☐ Erträge (E)

☐ Aufwendungen (A)

| Produktsachkonto/Jahr | F-Art | 2017         | 2018 | 2019 | 2020 |
|-----------------------|-------|--------------|------|------|------|
| Finanzhaushalt        |       |              |      |      |      |
| 55101.785301          | I     | 450.000 EURO |      |      |      |
| 55101.681100          | Z     | 360.000 EURO |      |      |      |
| Ergebnishaushalt      | F-Art | 2017         | 2018 | 2019 | 2020 |
|                       |       |              |      |      |      |

Deckung: ☒ planmäßig

☐ überplanmäßig

☐ außerplanmäßig

**Anlagen:**

Anlage 1: Begründung

Anlage 2: Übersichtsplan

Anlage 3: Fotodokumentation

Hennigsdorf, 08.06.2017

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister